Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

4.9.1863 (No. 242)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Freitag den 4. September 1863.

Bekanntmachungen.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Ludwig hier. — An Nehrlich in Prag. — An Bauer in München. — An Rosenthal in Frankfurt. — An Reisch in Gemmingen. — An Eckerst in Frankfurt. — An Ernst, Rue l'Ecruyer Nr. 22 (wo?). — An Reicherd in Au am Rhein. — An Thoma in Bruchsal. — An Schäfer in Ettlingen. — An Liebemann in Brandenburg. — An Seidefabrik in Lichtenthal. — An Erbrecht hier. — An Helferich in Steinweiler. — An Stern in Hochstetten. — An Manz in Malsch. — An Blum in München. — An Wackelfuß in Mühlburg. — An Maas in Schwalbach. — An Zittel in Muggensturm. — An Jeston in Kissingen. — An Diener in Frankfurt.

Retour-Fahrpoststücke:

An Reinbold in Paris.

Karlsruhe, den 1. September 1863.

Großh. Postamt.

Das Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen gegen 35 fl.-Loose vom Jahr 1845 betr.

Bei der heute stattgehabten Serienziehung des oben genannten Lotterie-Anlehens sind nachstehende Nummern herausgekommen, welche an der planmäßig am 30. September d. J. stattfindenden **71.** Gewinnziehung Theil nehmen:

Serie-Nr. 13. 44. 193. 227. 339. 1301. 1335. 1370. 2145. 2455. 2522. 2655. 2725. 2852. 2916. 2973. 3102. 3240. 3369. 4593. 4844. 4903. 5218. 5374. 5532. 5610. 5666. 5683. 5694. 5942. 6120. 6186. 6361. 6388. 6461. 6618. 6713. 6743. 6848. 6852. 6991. 7077. 7080. 7112. 7294. 7296. 7389. 7456. 7542. 7603.

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 31. August 1863.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

Harrer.

Baden-Baden.

Dritte allgemeine badische Geflügel-Ausstellung in Baden,

in Vereinigung mit einer Blumen-, Pflanzen- und Produkten-Ausstellung des Gartenbauvereins Flora in Baden.

Der badische Verein für Geflügelzucht (Sitz in Karlsruhe) wird seine dritte allgemeine Geflügel-Ausstellung, in Verbindung mit einer Blumen- und Produkten-Ausstellung des Gartenbauvereins Flora in Baden

am 8., 9., 10. und 11. September l. J.

in den Gartenanlagen des Hôtel Belle-Vue, an der Lichtenthaler Allee, abhalten.

Zugelassen wird — Raubvögel ausgenommen — vorzügliches Geflügel jeglicher Art, sowohl von Einheimischen als von Fremden aus allen Ländern.

Alle Aussteller haben während der ganzen Dauer der Ausstellung freien Zutritt.

Bei dem zu erwartenden großen Zusammenflusse kann Geflügel jeglicher Art angekauft oder verkauft werden. Von den ausgestellten Pflanzen sind diejenigen zum Verkaufe bestimmt, welche als solche bezeichnet sind. Preisvertheilung am 9. September, Abends 5 Uhr.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gemischte Verloosung von Pflanzen und Thieren.

Loose zu 15 kr., welche von der Ausstellungs-Commission zu beziehen sind.

Das einzusendende Geflügel muß in guten Körben, Käfigen oder Kisten verpackt und mit gut befestigter, genauer Beschreibung des Ausstellers und der ausgestellten Thiere nach Race und Stückzahl versehen, 2 Tage vor der Ausstellung und längstens am 5. September, Abends 6 Uhr, **an die Ausstellungs-Commission, Hôtel Belle-Vue in Baden, portofrei** abgeliefert sein.

Der Absendung hat eine Anmeldung vorauszugehen, die wegen Beschaffung der etwa noch nöthigen Käfige und wegen des Drucks des Catalogs längstens bis 24. August an die genannte Ausstellungs-Commission in Baden einzusenden ist.

Die Anmeldung muß außer der obigen genauen Bezeichnung des Ausstellers und der auszustellenden Thiere enthalten: „den Preis für jedes Stück, Paar oder Stock, oder „unverkäuflich".

Für die Ausstellungskäfige, Fütterung, Verpflegung und Bewachung hat der Aussteller nichts zu entrichten.

Für die Ziervögel sind die Käfige mit einzusenden, und haben die Aussteller das Futter für diejenigen Thiere selbst zu stellen, welche eine besondere Fütterung erfordern.

Von jedem Gulden Erlös fallen 6 kr. in die Ausstellungskasse.

Die Ausstellung der Pflanzen und Blumen ist nicht allgemein und wird ausschließlich von dem Gartenbauverein Flora beschickt.

Ausführliche Programme werden auf Verlangen von der Ausstellungs-Commission oder von dem Unterzeichneten umgehend mitgetheilt.

Karlsruhe, den 25. Juli 1863.

Badischer Verein für Geflügelzucht.
Fr. Kölitz.

Warnung.

Nr. 14,939. Das Sparbuch der städtischen Ersparnißkasse Nr. 15,496, ausgestellt für Johann Georg Kühner, mit einer Einlage von 550 fl., verzinslich vom 1. August 1863 an, ist verloren worden, und es wird hiemit vor dem Erwerb desselben öffentlich gewarnt.

Karlsruhe, den 1. September 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.
Sachs. Ziegler.

Fahrnißversteigerung.

Im Steigerungslokal, Karlsstraße Nr. 4, werden am **Freitag den 4. d. M.**, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1) eine reichhaltige Bibliothek in deutscher, lateinischer, französischer, griechischer und hebräischer Sprache, circa 200 Bände;
2) Herrenkleider, Leibweißzeug, Stiefel, Schuhe und Spiegel;
3) ein kleiner eiserner Herd mit 4 Einsatzhäfen und verschiedener Hausrath.

Baumberger, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 113, im zweiten Stock, sind zwei Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermiethen, die erste mit Balkon und 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, die zweite mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör. Das Nähere innerer Zirkel Nr. 9 im zweiten Stock.

Zirkel (innerer) Nr. 13 ist der zweite Stock von heute an bis auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst.

Wohnung zu vermiethen.

Auf den 23. Oktober d. J. ist in der besten Stadtlage eine schöne geräumige Wohnung, bestehend aus 4 großen heizbaren Zimmern, 1 Alkof, 2 wohnlichen Mansarden, 1 großen Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen. Näheres bei Frau Wittwe Kölitz, Langestraße Nr. 175 b im Laden.

Haus zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich oder später ein gut möblirtes Herrschaftshaus im Ganzen oder getheilt zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

Auf das Oktober-Quartal ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschhaus, an eine solide Familie zu vermiethen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne, abgeschlossene Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern, 3 Kammern, Bleichplatz nebst den übrigen Bequemlichkeiten ist auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermiethen. Auskunft hierüber ertheilt Schreinermeister Epp, Schlachthausstraße Nr. 13.

Mühlburg.

Im Hause Nr. 155 an der Hauptstraße, der Stadt Karlsruhe gegenüber, ist im zweiten Stock eine schöne freundliche Wohnung, bestehend in drei ineinandergehenden tapezirten Zimmern, wovon zwei auf die Straße und eines auf den Hof gehend, nebst Küche und allen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Hause selbst im untern Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Mühlburg.

Nr. 169, im zweiten Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher und Keller, auf 23. Oktober um 70 fl. per Jahr zu vermiethen.

Durlach.

Auf kommenden 23. Oktober wird in der Hauptstraße Nr. 45 der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Küche und Magdkammer nebst sonstigen Erfordernissen, vermiethet.

Grötzingen.

Für eine anständige Familie ist eine sehr schöne und gesunde Wohnung, bestehend in einem Salon und 5 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer ꝛc., in dem Hause des Herrn Balbach in Grötzingen auf den 23. Oktober oder auch früher zu vergeben. Auch kann nach Wunsch ein schöner Obst- und Gemüsegarten dazugegeben werden.

Zimmer zu vermiethen.

Kronenstraße Nr. 19, Eck der Zähringerstraße, ist im untern Stock ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den ersten k. M. zu vermiethen.

Vorderer Zirkel Nr. 10 ist ein schön möblirtes Zimmer parterre zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 5, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer zu vermiethen.

In der Herrenstraße Nr. 26 sind im untern Stock zwei Zimmer ohne Möbel zu vermiethen.

Herrenstraße Nr. 33 sind im dritten Stock 2 bis 3 schöne, unmöblirte Zimmer zu vermiethen. — Ebendaselbst sind auch zwei große, gut erhaltene **Zimmerfenster** mit Läden zu verkaufen.

Zimmergesuch.

In der Nähe von der Karl-Friedrichstraße in den innern Zirkel werden 3 Zimmer zu m'ethen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch mit Kindern umzugehen versteht, findet auf Michaeli eine Stelle mit gutem Lohn. Näheres Adlerstraße Nr. 28 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein solides Mädchen, welches schön nähen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 94 im zweiten Stock.

[Dienstanträge.] In ein hiesiges Gasthaus werden auf nächstes Ziel zwei Mädchen gesucht, das eine muß gut kochen können, das andere soll sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen. Näheres Amalienstraße Nr. 87.

[Dienstantrag.] Ein gewandtes Kellermädchen, das gut serviren, auch etwas nähen und bügeln kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein Zimmermädchen gesucht; es wollen sich jedoch nur solche melden, die mit guten Zeugnissen versehen sind. Näheres vorderer Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] In eine stille Haushaltung, aus zwei Personen bestehend, wird auf nächstes Ziel ein fleißiges, braves Mädchen gesucht, das gut kochen, nähen und bügeln kann. Ebendaselbst ist ein weißer Porzellanofen zu verkaufen. Näheres Karlsstraße Nr. 9.

[Dienstantrag.] Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen, das Liebe für Kinder hat, gesucht: Langestraße Nr. 191.

[Dienstantrag.] Ein junges, fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle in der Waldstraße Nr. 25.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, das waschen, putzen und alle übrigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann, findet auf Michaelie eine Stelle: Zähringerstraße Nr. 7 im untern Stock.

[Dienstantrag.] Ein reinliches, sittliches Mädchen, welches recht gut kochen kann, wird in einer kleinen stillen Familie auf nächstes Ziel als Mädchen allein gesucht, und wollen sich nur solche mit guten Zeugnissen versehen auf dem Kontor des Tagblattes melden.

[Dienstantrag.] Ein reinliches, sittliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße Nr. 53 im Laden.

[Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches schön nähen, bügeln, waschen und Zimmer reinigen kann, sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf Michaeli bei einer ruhigen Familie eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 21.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung gut vorstehen kann, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 60 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus guter Familie, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle bei Kindern zu erhalten. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön weißnähen, waschen, putzen, spinnen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle bei einer kleinen Familie zu erhalten. Näheres zu erfragen Steinstraße Nr. 21 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter sucht auf kommendes Ziel hier oder auswärts ein Stelle, entweder als Haushälterin bei einem Herrn oder Dame, bei einer kleinen Haushaltung oder als Kindsfrau. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 13 a im zweiten Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle bei einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 34 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf künftiges Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuche.] Eine gute Köchin, die schon mehrere Jahre bei Herrschaften hier diente und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, sowie ein Zimmermädchen, das nähen und bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünschen auf nächstes Ziel passende Stellen. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 25.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 13 B im zweiten Stock.

Kapital auszuleihen.

Auf den 7. Oktober d. J. sind **4000 fl.** auf Güter oder Häuser auszuleihen. Näheres sagt das Kontor des Tagblattes.

Kapitalgesuch.

Gegen hinlängliche Versicherung werden 1000 fl. aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

Tüchtige Former, Schlosser und Dreher finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Henschel & Sohn
in Cassel.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der bei der Cavallerie diente, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und sehr gut mit Pferden umzugehen weiß, wünscht bis 15. September eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

In einem hiesigen Engros-Geschäft ist für einen braven jungen Mann, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, eine Lehrlingsstelle offen. Das Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Ein einzelner **Mollärmel** mit gestickter Manchette ist im Laufe dieser Woche verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung Langestraße Nr. 93 abzugeben.

Eine **Korallenkette**, aus zwei Schnüren bestehend und mit goldenem Schloß, wurde gestern Morgen verloren. Der redliche Finder wird ersucht, sie im vordern Zirkel Nr. 17 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

Verkaufsanzeige.

Zwei Berliner Pianino's in Palisander à **275** fl. und ein **altes, gebrauchtes, für Anfänger geeignetes Piano** zu 52 fl. verkauft die

A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.

Oehmdgrasverkauf.

Es ist ein Morgen oder 3/4 Oehmdgras zu verkaufen. Näheres bei **Klein**, Metzgermeister, Langestraße Nr. 27.

Anzeige.

Ein gebildetes Frauenzimmer wünscht noch einige junge Mädchen für ihren Unterricht im Weißnähen und feineren Handarbeiten anzunehmen; auch erbietet sich dieselbe, Bestellungen in den beiden genannten Fächern auf's Schönste und Pünktlichste auszuführen.

Die geehrten Eltern, welche gesonnen sind, derselben ihr Vertrauen schenken zu wollen, mögen sich Amalienstraße Nr. 20 zwei Treppen hoch über die näheren Bedingungen erkundigen.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Die Unterzeichnete beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß sie in die **Kronenstraße Nr. 19**, Eck der Zähringerstraße, eingezogen ist, und empfiehlt hierbei ihre schon seit Jahren bestehende **Nähschule.** Es wird ihr Bestreben sein, die ihr anvertraut werdenden Töchter im Weißnähen, Sticken und Stopfen auf das Sorgfältigste zu unterrichten.

Lisette Jakob.

Münchner Lagerbier

vom **Spaten**
empfiehlt in vorzüglicher Qualität

C. Däschner.

Extrafeinstes Blum- u. Kunstmehl, Kunstgries

in anerkannt feinster Qualität, noch aus alter Frucht, empfehle ich billigst.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Orangen und Citronen

empfiehlt

C. Däschner.

Niederlage

der ächten

Dr. Romershausen'schen

Augen-Essenz,

fabrizirt von Dr. Apotheker **F. G. Geiß**
in Aken a. d. Elbe,
bei **Franz Schäffer,**
Amalienstraße Nr. 14.

Aecht ital. Maccaroni,

ital. **Suppenteig.** feine **Gemüse-** und **Suppennudeln** empfiehlt

C. Däschner.

R. F. Daubitz'scher

Kräuter-Liqueur,

erfunden und nur allein bereitet von dem **Apotheker R. F. Daubitz in Berlin, Charlottenstraße Nr. 19,** ist ächt zu beziehen in den autorisirten Niederlagen:

in Karlsruhe bei **J. Küst,** Langestraße Nr. 44, **F. Schneider,** Amalienstraße Nr. 29;

ferner in:

Achern bei Gustav Wilhelm,	Ittlingen bei J. Vierling,
Baden-Baden bei L. Kreger,	Lahr bei C. Haas & Sohn,
Bretten bei A. Lindner,	Lichtenau bei L. W. Stengel,
Bruchsal bei Ph. Schmider,	Offenburg bei Carl Debold,
Bühl bei A. Martin,	Oppenau bei A. André Sohn.
Durlach bei Jul. Löffel,	Pforzheim bei A. A. Ungerer,
Ettlingen bei J. Springer,	Rastatt bei L. F. Schnurr,
Haßlach bei L. Ch. Buck,	Willstedt bei J. L. Marquart.

NB. Aus Orten, wo noch keine Niederlagen bestehen, wollen sich solide Kaufleute behufs Uebernahme des Alleinverkaufs für ihren Platz an **Louis Glokke** in **Cassel** wenden.

Neue holländische Vollhäringe,

pur Milchner,

empfehle ich billigst.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Neue marinirte holländ. **Vollhäringe** in feiner pikanter Sauce à 8 kr. per Stück bei

Karl Haußer,
Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Eine große Parthie Damenschäftchen, schwarze und farbige Lastings, Schuhfutter, sowie die neuesten Dessins Pantoffelstoffe und abgepaßte Pelüche-Pantoffel sind in schönster Waare und bester Qualität eingetroffen bei

S. H. Dreyfus, Wittwe,
Langestraße Nr. 122.

PIANO. **Bruchsal.** Unterzeichneter macht den Einwohnern Karlsruhe's und der Umgegend bekannt, daß er sich in Bruchsal niederließ und Klaviere jeder Art stimmt und reparirt. Seine Abonnementspreise sind:

Alle 6 Monate stimmend	.	1 fl. 30 kr.
„ 3 „ „	.	1 fl. — kr.
„ 6 Wochen „	.	— fl. 48 kr.

Die neuen Saiten sind alsdann für die Abonnenten mitbegriffen, aber nicht das erste Mal.

August Steiner,
ehemaliger Klavierstimmer des Herrn Kalkbrenner und Ponchard (père), von welch' Letzterem das schönste Zeugniß zur Seite steht.

PS. Herr Steiner kommt nächsten Freitag den 4. September nach Karlsruhe und steigt im Gasthof zum Weißen Bären ab, wo man sich franko hinzuwenden beliebe.

Anzeige.

Für eine auswärtige **Modefärberei** und **Druckerei** werden sowohl neue Stoffe als auch getragene Kleider, Röcke ꝛc. zum Auffärben und Drucken angenommen und liegen die neuesten Muster auf Sommer- und Winterstoffe in großer Auswahl Akademiestraße Nr. 37 parterre zur gefälligen Ansicht auf. Alle Farben sind waschächt.

Ein seidenes Kleid färben und drucken kostet 1 Thlr. 10 Sgr,

ein wollenes Kleid färben und drucken kostet 1 Thlr. ꝛc.,

färben allein ohne drucken 10 Sgr. billiger.

Ebendaselbst werden stets Stickereien in weiß, sowie auch ganze Aussteuern übernommen und auf's Pünktlichste und Schnellste besorgt.

Oefen zur Steinkohlenheizung.

Mantelöfen, wie auch **geschliffene polirte Oefen** (zum Gebrauch fertig) in verschiedenen Größen zu billigen Preisen bei

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, in direktem Bezug von den renommirtesten Gruben an der Ruhr, sowohl aus ausgezeichnetem Schmiedegries (von einer neuen Zeche), als auch aus den anderen als ganz vorzüglich bekannten Sorten zur Ofen-, Kochherd- und Kesselfeuerung bestehend, sind so eben wieder **zwei Schiffsladungen** für mich in **Leopoldshafen** und **Maxau** eingetroffen und werden (solche) bis zum **5. September d. J. direkt ab Schiff** (bei Abnahme von Wagenladungen entsprechend billiger), sowie auch fortwährend auf meiner hiesigen Niederlage zu äußerst billigen Preisen verkauft von

Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlinger- resp. Karlsthor.

NB. Gefällige Aufträge für mich nehmen entgegen:

Herr **F. X. Weißbrod,** Kaufmann, Kreuzstraße Nr. 12.

Herr **Karl Friedr. Rupp,** Kaufmann, Blumenstraße Nr. 19.

Anzeige.

Heute Abend 6 Uhr sind gute frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben bei

Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

Anzeige.

Heute Abend 5 Uhr frische **Leber-** und **Griebenwürste** bei

Adolf Günth, Metzger,
Amalienstraße Nr. 45.

Mühlburg.

Turner-Anzüge

empfiehlt zu dem **bevorstehenden Turnerfest** in verschiedenen Qualitäten in reeller, guter Waare

Jakob Goldschmidt,

neben der Apotheke in **Mühlburg.**

Auch werden **Anzüge,** wenn bei Zeiten bestellt, auf das Schnellste angefertigt.

Café Neff

empfiehlt von frischer Sendung

Münchner Lagerbier.

Im Prinz Carl

heute Abend von 5 Uhr an **Lagerbier** aus der Großh. Brauerei Rothhaus, sowie fortwährend **Münchner Spatenbräu** in Flaschen.

Jung-Bier

bei **H. Fels Wittwe.**

Museum.

Heute, Freitag den 4. September, findet von Abends 8 Uhr an Musik von der Kapelle des Großh. 2. Dragoner-Regiments im Gartensaale statt.

Der Vorstand.

Eintracht.

Samstag den 5. September

Gartenmusik,

bei ungünstiger Witterung Unterhaltung im großen Saale.

Anfang 5 Uhr.

Das Comité.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Mittheilungen bezüglich des Offenburger Gesangfestes und Probe.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Danksagung.

Für die Familie des am 4. August in der Nähe von Untergrombach verunglückten Condukteurs Bursch sind bei uns eingegangen:

Von S. 1 fl.; Rof. Th. 1 fl. 10 kr.; L. K. 2 fl. 20 kr.; Hrn. Thompson 2 fl.; Mad. Thompson 2 fl; A. M. 30 kr.; Ungenannt 18 kr.; K. v. K. 1 fl.; L. F. 30 kr.; Bierbrauer Geiger 1 fl.; M. L. 1 fl.; M. B. 1 fl.; Ungenannt 1 fl.; K. F. 30 kr.; von der Bertha 3 fl.; F. v. G. M. 2 fl.; S. K. 2 fl.; E. M. 1 fl.

Zusammen 23 fl. 18 kr.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Tagblattes.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 4. Sept. III. Quart. 84. Abonnementsvorstellung. **Mutter und Sohn.** Schauspiel in 5 Akten (in 2 Abtheilungen), mit freier Benützung des Bremer'schen Romans: „die Nachbarn", von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Sonntag den 6. Sept. III. Quart. 85. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Der Kämmerer von Worms.** Schauspiel in 5 Akten, von Rudolf v. Zeitz.

Rheinwasserwärme

den 3. September 16 Grad.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

31. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27″ 11‴	West	hell
12 „ Mitt.	+ 21	28″ 1‴	„	„
6 „ Abds.	+ 17	28″ ½‴	„	umwölkt
1. Sept.				
6 U. Morg.	+ 13	28″ —‴	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	28″ —‴	„	„
6 „ Abds.	+ 16	28″ —‴	„	hell

Gestorben:

3. Sept. Dorothea Streitmatter, alt 66 Jahre, Wittwe des Holzmessers Streitmatter.

Anzeige.

Wir beehren uns, hiemit anzuzeigen, daß in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens Herr Casimir Weiß unterm Heutigen aus der seither unter der Firma **Böhringer & Comp.** bestandenen Möbelfabrik als Theilhaber ausgetreten ist und Herr Chr. Böhringer dieselbe für eigene Rechnung mit allen Aktiven und Passiven übernommen hat.

Karlsruhe, den 31. August 1863.

Böhringer & Comp.

Auf obige Mittheilung Bezug nehmend, beehre ich mich anzuzeigen, daß ich von jetzt an wieder das Möbel-Fabrik-Geschäft auf eigene Rechnung und mit unveränderten Mitteln fortführen werde, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, das bis jetzt erworbene Vertrauen durch prompte und reelle Bedienung auch fernerhin zu erhalten.

Karlsruhe, den 31. August 1863.

Chr. Böhringer.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplatz.

Champagner.

Bei Gelegenheit der bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** bringe ich das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

Patentisirte Hoflieferanten Seiner Majestät des **Königs von Preußen,**
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg
und verschiedener anderer Höfe,

in empfehlende Erinnerung, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auf solche von 50 und 24 halben Flaschen bei mir niederzulegen, während **einzelne ganze und halbe Bouteillen** bei Herrn **C. Arleth,** Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge feiner Rhein-, Mosel-, spanischer und italienischer Weine u. s. w. und können auch Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

E. Looser,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbprinzenstraße Nr. 3.

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital: Drei Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,294,500. 48 kr.

Die Gesellschaft gewährt zu sehr mäßigen, festen Prämien und unter den vortheilhaftesten Bedingungen **Lebens-Versicherungen** der verschiedensten Art, mit und ohne Betheiligung am Gewinn, welche nach Wahl des Versicherten entweder nach dessen Ableben oder schon bei seinen Lebzeiten in einer im Voraus bestimmten Frist zur Zahlung kommen. Die Gesellschaft übernimmt ferner Capitalien auf **Leibrenten,** sowie auch Versicherungen zum Zweck der **Alters-Versorgung** und **Aussteuer-Versicherungen.**

Wer z. B. im Alter von 30 Jahren 100 Gulden süd. Währ. versichert, zahlt eine jährliche Prämie von 2 Gulden 3 kr. ohne oder von 2 Gulden 10 kr. mit Gewinn-Betheiligung. — Für ein Capital von 100 Gulden erwirbt man im Alter von 65 Jahren eine jährliche Rente von 11 Gulden 28½ kr.

Das Nähere besagen die Prospecte, welche nebst Antragsformularen von den Unterzeichneten unentgeldlich verabfolgt werden.

In Carlsruhe: bei **Aug. Hoyer,** Hauptagent, am Ludwigsplatz,
" " " **Jakob Stüber,** Karl-Friedrichstraße Nr. 20,
" " " **Conradin Haagel,** Langestraße Nr. 153;
" **Durlach:** " **Fr. Unger,** Sohn; in **Ettlingen:** bei **F. J. Springer.**

Wir bitten das geehrte Publikum, genau auf unsere Firma zu achten.

Von dem wegen seiner außerordentlichen Güte wohlbekannten

ächt meliorirten weißen Brust-Syrup,

welcher von der Königlichen Regierung zu Breslau und von dem betreffenden Königlichen Ministerium zum Verkauf gestattet und dessen Fabrikation unter spezieller Leitung des approbirten W. und Communal-Arztes Herrn G. Riller geschieht, haben wir

Herrn **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant in Karlsruhe,

Lager übergeben.

H. Leopold & Comp. in Breslau.

Vor Flaschen ohne unser Siegel und ohne unsere Firma **H. Leopold & Cie.** warnen wir besonders.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Weingärtner, Dekan v. Oberkirch. Focke, Stud. v. Heidelberg. Bartheleme, Stud. v. Berlin. Konrad, Stud. v. Waibstadt. Ebel, Kaufm. v. München. Koch v. Obereggenen. Moser, Kfm. v. Oldenburg. Waibel, Kfm. v. Bregenz. Lampert, Kfm. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Rohmann, Kaufmann v. Mannheim. Rosenberg, Kfm. v. Bremen. Winter, Kfm. v. Weisenburg.

Englischer Hof. Staatsrath v. Struve v. St. Petersburg. Argellander, Prof. v. Bonn. Forster, Astronom v. Berlin. Mollenkoff m. Frau aus Rußland. v. Diuray v. Paris. Wakerhut m. Frau v. London. Otto m. Fam. v. Mannheim. Siebert, Rent. von Frankfurt. Schroder, Kfm. v. Hanau. Stein, Kfm. v. Zürich. Graf Berteaux m. Fam. v. Paris. von Zurmühlen m. Frau von Dülmen. Wolff v. Wien. Fourgon-Victor m. Frau von Paris. Dr. Wien v Prag. Lisson m. Frau v. London. Lorenz, Fabr. u. Frau Weber m. Tochter von Darmstadt. Reimann mit Sohn v. Pforzheim. Macholt, Kfm v. Leipzig. Reichenberger v. Frankfurt. Gabel, Dineour u. Brown a. England.

Erbprinzen. v. Mutanert, Rent. v Paris. v. Orse v. Mailand. Zegre u. Finet v. Paris. Vevre, Rent. von Straßburg. Boningin m. Fam. u. Vomrath m. Frau von Elberfeld. de la Place, Kfm. v. Marseille. Sibian, Kfm. v. Toulouse. Dr. Rau von Stuttgart. Pfaehler, Direktor v. Dresden. Ingerohl m. Sohn v. Neuwied. v. Göler v. Schatthausen. Felix von Laupheim. Frank von Flöhheim. Wittchins v. Mainz. Irigh u. Staart, Offiziere v. London. v. Sybel, Prof. v. Bonn. Wandus, Kaufm. von Crefeld. Dornheim, Kfm. v. Paris.

Geist. Dr. Hub v. Würzburg. Striehl. Kfm. v. München.

Goldener Adler. Schmidt, Part. u. Wieser, Techniker v. Wien Rosenbach, Fabr. v. Fielberg. Gilger, Domlehrer v. Würzburg. Frenke, Rechtscandidat v. Leipzig. Haas, Gastwirth u. Bettler, Landwirth v. Altenheim. Baron v. Lamera m. Frau v. Brüssel. Himmelsbach, Holzhändler v. Oberweier. Wußky, Advokat v. Gießen. Menzel, Prof. v. Flundwald. Dörr v. Mettenheim. Hahn von Darmstadt. Stieg v. Dusenbrücken. Hauter von Waldhausen. Rehfuß v. Höfen. Frösner, Apotheker von Neuenburg. Leuemann, Kfm. v. Maltweil. Engler, Lehrer v. Lehhupf. Gendrier m. Frau v. Paris. Bira v. Eisenbach. Henzler v. Limburg. Kerdel von Zuzenhausen. Calaminus, Pfarrer von Langendiebach. Sturm, Lehrer v. Worms. Oppenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Delpondier, Kfm. v. Worms.

Goldener Karpfen. Siegel, Lieutenant von Rastatt. Kraus, Wirth v. Münchzell.

Goldener Ochse. Beidenhammer, Kfm. v. Aglasterhausen. Löb, Kfm. v. Speier. Levin, Kfm. v. Sulzburg. Schmidt, Kühner, Kretschmer und Politer von Oberfrohne. Dummler, Fabr. v. Hamburg. Schmitt, Lehrer v. Constanz. Dummler, Blin u. Schmolze v. Homburg.

Goldenes Schiff. Wormser, Kfm. v. Paris. Veit, Kfm. v. Türkheim. Haas v. Trier.

Goldene Traube. Kamp, Kfm. v. Cöln. Schaal v. Basel. Faller v. München. Stein, Pianist m. Frau v. Stettin.

Grüner Baum. Duyen, Fabr. von Chaux de fonds. Laurop, Bezirks-Forster v. Sinsheim. Hermstädt, Kfm. v. Gotha. Keller v. Berlin. Willing, Kaufm. von München. Förster v. Mainz

Grüner Hof. Fischer, Medicinalrath von Pforzheim. Volgt, Gutsbes. von Tiempling. Großel, Part. von Deutz. Eberlein, Kfm. v. Ludwigsburg. Nokel, Kfm. von Passau.

Hôtel Große. Kleine, Pastor von Luethorst. Ohler, Kfm. v. Pforzheim Mullges, Kfm. von Rheydt. Kubler, Apotheker von Altenburg. Popischel, Kaufm. von München. Heßelmann, Kfm. v. Aachen. Hofmann, Rent. v. Calcutta. Ranzokoff, Kfm. v. Cöln. Oppenheim, Kaufm. v. Berlin. Nekarsulm, Kfm. v. Mannheim. Zpench, Capitän v. London. Grote m. Fam. von London. Benier m. Frau von Paris. Schoße v. Braunschweig. Feldhaus v. Luest. Weitzel von Schorndorf. Herlikofer v. Heiligenthal. Küfer, Pfarrer v. Bischweiler. Bischoff, Kfm. v. Würzburg Reusch, Kfm. v. Cöln Petersen v. Eschweiler. Gros, Kfm. v. Colmar. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Thunna, Kfm. v. Mannheim. v. Bechinghausen v. Gubberath. Deuß, Kfm. v. Düsseldorf. Winnerts v. Crefeld. Brink v. Müllheim. Müller, Kfm. v. Offenbach. Schlundt, Kfm. v. Offenburg. Jung, Kfm. v. Barmen. Unger, Kfm. v. Ravensburg. Petersen, Fabr. v Hamburg. Traut, Pfarrer von Eichenzell v. Arnstedt v. Holzmünden Schmidt, Prof. von Eichstett. Schwarz, Fabr. v. Fulda.

Prinz Max. Ottermatt v. Zürich. Enger, Eiger u. Bronn v. Paris. Fleischer, Kfm. v Berlin. Brem, Maler v. London. v. Weber, Part. v. Antwerpen. Frl. v. Dennwill v. Paris. Reichard, Architekt v. Stuttgart. Schwarz, Oek. a. Amerika. Frl. Berlacher v. Baden. Böhler, Kfm. v. Zürich. v. Lay, Prof. v. Bonn.

Ritter. Hörnle, Hausvogt u. Neff, Verwalter v. Sulzfeld. Graf v. Degenfeld v. Mannheim. Fuchs, Lehrer v. Ochsenhausen. v. Schönau, Forstmstr. v. Wehr.

Römischer Kaiser. Wagner, Priv. v. Ulm. Lechner, Gürtlermstr v. Alt-Oetting. Urban, Baumstr. v Salzburg. Loiter v. München. Schupp, Rentamtmann v. Obergimpern.

Rothes Haus. Peter, Comis u. Paris. Kemp, Kfm. u. Uhland, Ingenieur v. Stuttgart. Rößler, Oek v. Sandhausen. Metzler, Kfm. v. Frankfurt. Günther, Cameralpraktikant v. Donaueschingen. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Bellemann, Kfm. v. Pforzheim. Frau Tüllich von Kappel. Zobel, Fabr. v. Mainz Weißer, Kfm. v. Landau. Vogel, Lehrer v Rheinfelden Bühler, Anwalt v. Offenburg. Strauß, Lehrer v. Hannover. Dahle v. Osterwald. Schulze, Steuereinnehmer u. Weber. Instrumentenmacher v. Hannover. Fetzler, Lehrer v. Bernburg. Schleinberger, Kfm. v. Constanz Siebold, Apotheker v. Leipzig. Bellmann, Kfm. v. Pforzheim. Hensch, Lehrer v. Worms.

Schwan. Bressel, Part. m. Frau v. Paris. Schwengler, Kfm. v. Auerbach. Strauß, Kaufm. v Ortheim.

Schwarzer Adler. Großmann, Kaufm. von Mainz. Müller, Fabr. v. Freiburg. Riehl m. Frau v. St. Petersburg. Marsch, Fabr. v. Zell Breier, Kfm. v. Paris.

Waldhorn. Siegel, Pfarrer v. Kohlstetten. Ganzer, Kfm. v. Lustnau. Martis v. Weingarten. Brunschmaler v. Hauptweil. Grusch v. Krischonob. Günther v. Seebach in Thüringen. Händle v. Leibingen.

Weißer Bär. Brück v. Frauenfeld. Stoll, Amtsrevisor v. Staufen. Kalb, Rentamtmann m. Frau v. Gotha. Nier, Postbeamter m. Frau v. Posen. Merz v. Neustadt. Hopf, Bankier von Gotha. Stauber, Fabrik. von Zürich. Thaler v. Thannhausen. Graf Vilani v. Florenz.

Wiener Hof. Hub, Stud. v. Stuttgart.

In Privathäusern.

Café Beck. Wolff, Lehrer von Ellwangen. Finkh, Conditor v. Ulm. Zeifer, Lehrer v. Kirchberg.

Bei Notariatspraktikant Weber: Frau Seabrook v. London. — Bei Heuberger: Beck von Eichelberg. — Bei Verwalter Jäger: Jäger, Kfm. v. Porto Prince u. Frau Engler v. Straßburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.